

Inhalt

Einleitung	
Staatsverbrechen und ihre Folgen	..... 7
1. Teil: Nachkriegsdeutschland (Westzonen)	.....23
Vorbemerkung	
Besatzung – politische Amnesie – nationale Reorientierung	.....25
1 „Wir hatten doch keine Wahl“	
Berichte auswärtiger Beobachter über Deutschland 1945/46	.....43
<i>Ulf Donat</i>	
2 Die frühen Lagerberichte	.....65
<i>Gisbert Broggini</i>	
3 Westalliierte Deutschlandpolitik	
Zum Scheitern der Entnazifizierung	..... 107
<i>Ulf Donat</i>	
4 Kulturphilosophische Reorientierung im Schatten des Nürnberger Prozesses	
„Die deutsche Katastrophe“, „Die Schuldfrage“	..... 129
(Meinecke, Ritter, Alfred Weber, Jaspers).	
<i>Gisbert Broggini</i>	
5 Deutsche Kontinuitäten und Brüche	
Der Beitrag der „Verständniswilligen“ zur Gründung der Bundesrepublik. Eine Sekundäranalyse des vom Institut für Sozialforschung Frankfurt 1950/51 durchgeführten Gruppenexperiments	..... 163
<i>Thomas Berker</i>	

2. Teil: „Vergangenheitsbewältigung“ in der westdeutschen Gesellschaft	.....	183
6 Vergangenheitspolitik in der frühen BRD (1949-1959) <i>Gerold Dommermut-Gudrich</i>	.....	185
7 Entschädigung der Opfer der nationalsozialistischen Rassenpolitik als „Wiedergutmachung“ <i>Marianne Kröger</i>	.....	223
8 „Das Lachen der Angeklagten“ Der Auschwitz-Prozess und die Ermittlung der Gegenwart im CDU-Staat <i>Jost Müller</i>	.....	261
9 Primo Levis imaginärer Dialog mit den „Deutschen“ <i>Brigitta Elisa Simbürger</i>	.....	317
 <i>Herausgeber, Autorinnen und Autoren</i>	.....	349